

12. März 2002

Rasanter wirtschaftlicher Aufschwung für Kurort Bad Schönau „Landsknechte“ bauen zweites Kurzentrum mit 180 Betten

Der Kurort Bad Schönau in der Buckligen Welt nimmt einen stetigen Aufschwung: Nach der Erschließung einer weiteren, sehr ergiebigen Thermalquelle bauen auch die „Landsknechte“ aus. Die überaus starke Auslastung ihres Kurzentrums seit dessen Errichtung im Jahr 1995 führte zu immer längeren Wartezeiten: Konnte man in der Anfangszeit in drei Wochen mit der Zuteilung eines Kuraufenthaltes rechnen, dauert dies derzeit bis zu sieben Monate. Um auch weiterhin jedem Gast eine Kur zum bestmöglichen Zeitpunkt anbieten zu können, erfolgt im Frühjahr der Start zu einem weiteren Kurzentrum. Das Haus „Landsknechte II“ ist fertiggeplant, wird demnächst begonnen und soll bis Herbst 2003 fertiggestellt sein. Es wird 180 Betten umfassen, die Baukosten belaufen sich auf 16 Millionen Euro. Dem Viersterne-Hotel werden eine Therapiestation und ein Freizeitbereich ebenso angeschlossen wie diverse Serviceleistungen. Dazu werden ein Hallenbad mit Außenbecken, eine Sauna, ein Kaffeehaus und eine Garage errichtet. Im neuen Kurzentrum „Landsknechte II“ werden 70 Arbeitsplätze im Dienstleistungsbereich geschaffen. Medizinisch wird das Haus von drei Kurärzten geführt.

Nähere Details erfährt man im Kurzentrum Landsknechte, Telefon 02646/8232.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at